

## Kontakt/Anmeldung

### Europäische Akademie GmbH

Katharina Mader  
 Wilhelmstraße 56  
 53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler

Tel.: +49 (0) 26 41 973-300

Fax: +49 (0) 26 41 973-320

E-Mail: [europaeische.akademie@ea-aw.de](mailto:europaeische.akademie@ea-aw.de)

<http://www.europaeische-akademie-aw.de>

Die Europäische Akademie kann eine begrenzte Anzahl Stipendien an Studenten vergeben. Die Stipendien beinhalten Reisekosten und Unterbringung. Interessenten werden gebeten, eine Erläuterung ihres Teilnahmewunsches sowie einen Kurzlebenslauf an obige Adresse zu schicken.

## Tagungsort

### SETA Hotel

Landgrafenstraße 41  
 53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler

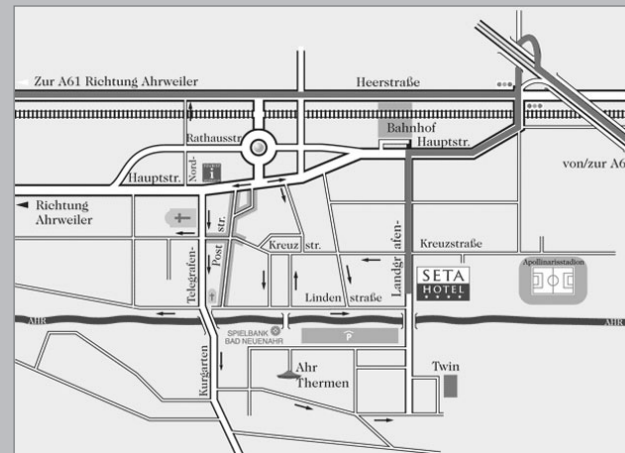
Tel.: +49 (0) 26 41 803-0

Fax: +49 (0) 26 41 803-399

E-Mail: [info@setahotel.de](mailto:info@setahotel.de)

<http://www.setahotel.de>

Bitte nehmen Sie Zimmerreservierungen unter der Angabe „Frühjahrstagung der Europäischen Akademie“ direkt beim SETA Hotel vor (73 € EZ inkl. Frühstück).



### SETA Hotel

#### ANREISE PER PKW:

- Von Norden: Über die A1 oder A61 in Richtung Meckenheimer Kreuz. Bei km 181,5: Ausfahrt Bad Neuenahr-Ahrweiler.
- Von Süden: Über das Koblenzer Kreuz auf der A61 in Richtung Bonn. Bei km 189,5: Ausfahrt Sinzig/Bad Neuenahr.

#### ANREISE PER BAHN:

Mit dem Schnellzug (IC/ICE) bis Bonn/Remagen, umsteigen und mit der Ahrtalbahn (RB) bis Neuenahr.

#### ANREISE PER FLUGZEUG:

Flughafen ist Köln/Bonn.

## DIE ZUKUNFT DER RAUMFAHRT

Ihr Nutzen und ihr Wert

**22.–23. Juni 2006**

SETA-Hotel Bad Neuenahr

Unbestritten ist die Raumfahrt von großem Nutzen für den Menschen – satellitengestützte Navigation und Wettervorhersagen sind zwei bekannte Anwendungsbeispiele. Raumfahrtpolitische Entscheidungen werden zunehmend unter dem Gesichtspunkt eines solchen unmittelbaren Nutzens getroffen. Dies hat in der jüngsten Vergangenheit vor allem zu einer Stärkung der unbemannten Raumfahrt geführt. Mit der Folge, dass die Legitimation der Raumfahrt, besonders der bemannten Raumfahrt, die auf den ersten Blick wenig unmittelbaren Nutzen verspricht, zunehmend in Frage gestellt wurde: Die Erforschung des Welt-raums als kulturelle Leistung scheint unter dem Primat des Anwendungsbezugs technischer Entwicklungen vielen Europäern als unzureichende Rechtfertigung für hohe Investitionen. Dies gilt auch für das Weltraumlabor Columbus, das unter maßgeblicher deutscher Beteiligung entstand.

Dabei ist die Spannung zwischen angewandter und grundlagenorientierter Forschung keineswegs auf das Feld der Raumfahrt begrenzt. Die Diskussion um die Grundlagenforschung gehört zum seit Jahrzehnten gepflegten Debattenbestand der Physik und inzwischen auch der Biologie.

Die Tagung soll die Diskussion um die Rechtfertigung der Raumfahrt in einen größeren Rahmen stellen und diese im Spannungsfeld zwischen erhofftem technischem Nutzen, möglichem Gewinn für die Grundlagenforschung und allgemeinen kulturellen Zwecken diskutieren. Dabei sollen vor allem nationale Perspektivenbeschränkungen überwunden und historische wie systematische Diskussionen über Disziplinengrenzen hinweg angestoßen werden.

**13.30–13.45**

### **Begrüßung/Einführung**

Professor Dr. phil. Dr. phil. h.c. Carl Friedrich Gethmann, Europäische Akademie, Bad Neuenahr-Ahrweiler und Dr. rer. soc. Kai-Uwe Schrogl, Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR), Köln

### **SEKTION I**

#### **Raumfahrt und Zukunftsfragen für Technik und Gesellschaft**

Sitzungsleitung: Dr. rer. soc. Kai-Uwe Schrogl  
DLR, Köln

**13.45–15.00**

#### **Möglichkeiten und Grenzen der Raumfahrt in Wissenschaft, Anwendung und Wirtschaft – ‚Exploration‘ und ‚Sicherung unserer Energieversorgung‘ als Beispiele**

Dr. rer. nat. Wolfgang Seboldt, DLR, Köln  
**Vortrag und Diskussion**

**15.00–16.15**

#### **Einmal Raumstation und zurück – aus der Perspektive der Raumfahrtmedizin**

Volker Damann, European Space Agency (ESA), Köln  
**Vortrag und Diskussion**

**16.15–16.45** Pause

**16.45–18.00**

#### **Shuttle Radar Topography Mission SRTM**

Dr. rer. nat. Gerhard Thiele, ESA, Köln  
**Vortrag und Diskussion**

**18.00–19.30** Abendessen

**19.30 Öffentlicher Abendvortrag**

*Perspektiven der bemannten Raumfahrt – der europäische Beitrag*

Professor Dr. rer. nat. Messerschmid, Universität Stuttgart

**21.30** Empfang

### **SEKTION II**

#### **Erforschung und Erkundung des Weltraums**

Sitzungsleitung: Dr. med. Felix Thiele, M.Sc., Europäische Akademie, Bad Neuenahr-Ahrweiler

**9.00–10.15**

#### **Forschungsfreiheit und die Planbarkeit von Wissenschaft**

Dr. phil. Torsten Wilholt, Universität Bielefeld  
**Vortrag und Diskussion**

**10.15–11.30**

#### **Erkundung und Erforschung:**

#### **Alexander v. Humboldts Südamerikareise**

Professor Dr. phil. Eberhard Knobloch, TU Berlin  
**Vortrag und Diskussion**

**11.30–11.45** Pause

**11.45–13.00**

#### **Bemannte Raumfahrt als Kulturaufgabe**

Professor Dr. phil. Dr. phil. h.c. Carl Friedrich Gethmann, Europäische Akademie, Bad Neuenahr-Ahrweiler  
**Vortrag und Diskussion**

**13.00** Imbiss